



Einstein-Gymnasium
Naturwissenschaftliches Profil
Sprachliches Profil
Englisch, Französisch, Latein, Spanisch
Dt.-franz.-bilingualer Zug (AbiBac)
Partnerschule für Europa
Schule ohne Rassismus
Fair trade Schule
LabelFrancÉducation

Info Einstein 27

Sehr geehrte Eltern,

Ein insgesamt turbulentes Schuljahr geht zu Ende und alle Mitglieder der Schulgemeinschaft haben nun Erholung verdient! Ich bin davon überzeugt, dass die nicht wirklich einfache Zeit unserer Schulgemeinschaft nicht geschadet, sondern sie vielmehr gestärkt hat. So besehe ich zuversichtlich, dass wir auch das kommende Schuljahr – was es auch immer bringen mag – gemeinsam bewältigen und so gestalten werden, dass vor allem alle Schülerinnen und Schüler einen Gewinn haben.

In der vergangenen Woche haben wir die Abiturientinnen und Abiturienten bei einer insgesamt sehr schönen Feier verabschiedet und ich gratuliere noch einmal allen Schülerinnen und Schülern zu dem besonderen Erfolg in einer bemerkenswerten Zeit! Ich danke in diesem Zusammenhang vor allem **allen Kolleginnen und Kollegen** für ihre gewissenhafte und zuverlässige Arbeit in der Vorbereitung. Zuweilen spürten manche ihre Belastungsgrenze zwischen Fern-, Wechsel sowie Präsenzunterricht. Nie haben wir aber den Fokus auf die gründliche Abiturvorbereitung verloren und konnten zusammen mit den Schülerinnen und Schülern mit einem Notendurchschnitt von 2,2 den erfolgreichen Abschluss dieser herausfordernden Phase feiern.

Auch am Ende dieses Schuljahres gibt es personelle Veränderungen zu verkünden: In den wohlverdienten Ruhestand geht **Frau Gräbe**! Sie hat schon 1998 das Referendariat an unserer Schule absolviert und ist seit 2003 Lehrerin am Einstein-Gymnasium. Man könnte beinahe sagen, dass sie „Mutter der Naturwissenschaften“ an unserer Schule geworden ist. Mit großem Einsatz, Fleiß und Engagement hatte sie stets das Wohl unserer Schülerinnen und Schüler im Blick. Wir danken sehr herzlich für ihr Engagement und wünschen ihr das Beste für die nun eintretende „Ruhephase“.

Für zwei Jahre verlässt uns **Frau Combrouze**. Sie wird an den Besucherdienst des Landtages von Baden-Württemberg abgeordnet. Mit großem Respekt vor der Entscheidung, für einen begrenzten Zeitraum noch einmal etwas Neues zu wagen, hoffen wir sehr, dass Sie in zwei Jahren mit vielen Impulsen und Ideen an unsere Schule zurückkehren und ihre Erfahrungen in ihre Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern einfließen lassen wird.

Wie in jedem Jahr verlassen uns die Studienreferendare: **Frau Köhn, Frau Mallach, Frau Schwitalla, Frau von Schönfeldt** und **Herrn Köhler** gratulieren wir sehr herzlich zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss. Alle sind im Landesdienst untergekommen und haben so ein wirklich

verdientes Ziel erreicht! Wir sind sehr dankbar für die an und für unsere Schule geleistete Arbeit und wünschen auch ihnen das Beste für ihre Zukunft.

Schließlich bedanken wir uns ganz herzlich bei **Frau Hilss** und **Herrn Werth** für ihre Bereitschaft, Vertretungsaufgaben bei uns wahrzunehmen. Es ist beiden gelungen, die von ihnen unterrichteten Schülerinnen und Schüler für ihr Fach zu begeistern und sich unkompliziert, offen und kooperativ ins Kollegium zu integrieren. Auch an die beiden gehen die besten Wünsche für die Zukunft.

Ein großer Dank geht an **Herrn Fleig**: Er genießt eigentlich seit einigen Jahren schon seinen Ruhestand, hat aber unseren Hilferuf erhört und ist gerne als Krankenvertretung bei uns eingesprungen. Wir sind sehr froh, dass er Fleig uns so unkompliziert entgegenkam und wünschen ihm nun erholsame Ferien und alles Gute!

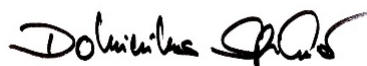
Mein besonderer Dank geht an **Frau Hörterer** und **Herrn Zoschke** vom Elternbeiratsvorsitz: Wir hatten in der Vergangenheit keine wirklich einfache Zeit. Vor diesem Hintergrund war es stets eine wirkliche Beruhigung, dass das „Einstein-Team“ darauf vertrauen konnte, einen Elternbeiratsvorsitz im Rücken zu wissen, der Kritik stets konstruktiv vorgetragen und die Schule in allen Belangen aktiv und engagiert unterstützt hat.

Ein ausdrücklicher und besonderer Dank geht an die Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung. Schon im vergangenen Jahr konnten wir uns über die Großspende für die neue Kletterwand freuen. In diesem Jahr wurden uns 30 Laptops gespendet, die in Zukunft Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stehen, deren Familien sich nicht ohne weiteres die Anschaffung eines solchen Gerätes leisten können, aber der schulischen Anforderungen wegen darauf angewiesen sind.

Während der Sommerferien gehen die Sanierungsarbeiten an unserer Schule weiter: Die Klassenräume in Block A werden „runderneuert“ und mit der bekannten Technik ausgestattet. Wir sind unserem Schulträger, der Stadt Kehl dankbar, dass trotz der finanziellen Herausforderungen, die durch die Pandemie entstanden sind, unsere Schule baulich weiterentwickelt wird!

Nun wünsche ich Ihnen allen von Herzen erholsame Sommertage. Ich hoffe sehr, dass Sie die Möglichkeit haben, sich im Familienkreis zu erholen, damit Ihre Kinder mit neuem Elan und Motivation im September wieder an die Schule zurückkehren können.

Kehl, am 28.07.2021


Dominikus Spinner. Schulleiter